



Wohnbauflächen 30+

Standorte für den Wohnungsneubau

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Freie
Hansestadt
Bremen

Bremer Bündnis für Wohnen: Wohnbauflächen in Bremen

Der Senat der Freien Hansestadt Bremen hat sich zum Ziel gesetzt, Bremen und Bremerhaven weiterhin als lebenswerte und attraktive Städte zu entwickeln. Gute und bezahlbare Wohnungen in einer ausreichenden Anzahl sind dafür eine Grundvoraussetzung.

Nach aktuellem Kenntnisstand ist für die Stadt Bremen davon auszugehen, dass im Zeitraum 2010 bis 2020 insgesamt rd. 14.000 neue Wohnungen benötigt werden, um das Nachfragepotenzial abzudecken und ein ausgewogenes Wohnungsangebot bereit zu halten. Unter Berücksichtigung der bisherigen Baufertigstellungen in Höhe von rd. 3.450 Wohneinheiten seit 2010 wird für die Jahre 2013 bis 2020 der Bau von rund 1.300 neuen Wohnungen pro Jahr als Zielstellung angestrebt.

Hierfür müssen geeignete Wohnbauflächen zur Verfügung stehen. Das soll vorrangig durch eine zielgerichtete Innenentwicklung sowie durch die angemessene Berücksichtigung weiterer Flächenpotenziale erreicht werden. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass wie bisher umfangreiche Bautätigkeit im planungsrechtlich bereits abgesicherten Innenbereich erfolgen kann. Dies deckt erfahrungsgemäß 50 % der Baufertigstellungen ab.

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr hat deshalb ca. 30 städtische wie auch private Wohnbauflächen avisiert, die vorrangig entwickelt werden sollen. Dieser Katalog wird unter Berücksichtigung veränderter Rahmenbedingungen regelmäßig aktualisiert und ergänzt. Hierfür sind Anregungen und Initiativen aller Akteure willkommen.

Nach den aktuellen Einschätzungen können auf den avisierten Wohnbauflächen rund 4.800 Wohneinheiten entwickelt werden, davon rd. 70 % im Geschosswohnungsbau und rd. 30 % im Einfamilienhausbereich. Darüber hinaus enthält die Wohnungsbaukonzeption weitere Flächen, die grundsätzlich zur Verfügung stehen, aber einen längeren Entwicklungszeitraum erfordern.

Die Karte gibt einen Überblick zur Lage und Größe der Flächen und Standorte. Der Legende ist der aktuelle Stand der Entwicklung zu entnehmen. Der Senat wird für diese Flächen soweit noch nicht vorhanden die erforderlichen planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen.

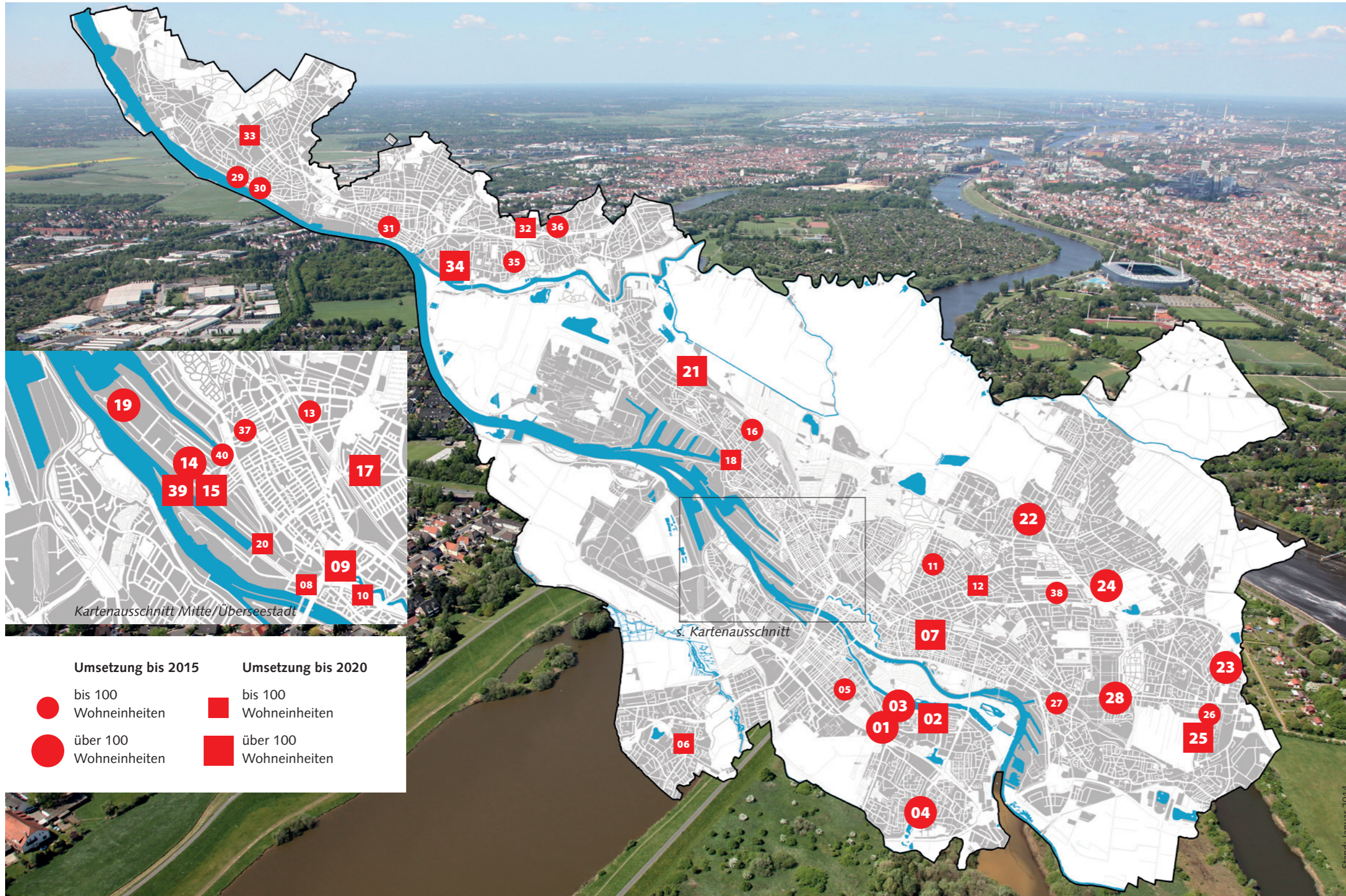


Mehrfamilienhaus, Baulücke Bremen Neustadt

Zu den avisierten Wohnbauflächen gehören Pilotprojekte, die in Zusammenarbeit zwischen dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr und den Akteuren der Bremer Wohnungsbauoffensive kurzfristig auf den Weg gebracht wurden. Es sind ausgewählte Flächen in der Überseestadt (nördlich Konsul-Smidt-Straße/Marcuskaje), im neuen Wohn- und Büropark Oberneuland sowie die Gartenstadt Werdersee in Huckelriede/Habenhausen.

Die Senatsbaudirektorin ist Ansprechpartnerin in grundsätzlichen Fragen. In der Abteilung Planung und Bau stehen die Referatsleiter und Referatsleiterinnen der Bezirke und im Bauamt Bremen Nord der Amtsleiter für Auskünfte zu den Standorten und Flächen zur Verfügung. Fragen zur Wohnraumförderung können an das Referat Wohnungswesen gerichtet werden.

Wohnbau- flächen 30+



- 01 Cambrai-Dreieck
- 02 Gartenstadt Werdersee
- 03 Scharnhorst Quartier
- 04 Arsten Südwest 1+2
- 05 Gartenstadt Süd
- 06 Willakedamm
- 07 Neues Hulsberg Viertel
- 08 Wohnprojekt Stephanitor
- 09 Abbentorswall Stadterrassen
- 10 Ansgaritor
- 11 Thomas-Mann-Straße
- 12 Schwachhauser Heerstr./ Scharnhorststraße
- 13 Union-Brauerei
- 14 Marcuskaje
- 15 Hafepassage
- 16 Wummensieder Straße
- 17 Gestra
- 18 Bunte Berse
- 19 Hafenkante
- 20 Kaffeequartier
- 21 Ritterhuder Heerstraße
- 22 Mühlenviertel Horn
- 23 Nordquartier Tenever
- 24 Wohn-/ Büropark Oberneuland
- 25 Östl. Ehlersdamm
- 26 Scholener Straße
- 27 Diedrich-Wilkens-Straße
- 28 Quartier Saarburger Straße
- 29 ehem. Dewers-Areal
- 30 Rönnebecker Hafen
- 31 ehem. Hartmannstift
- 32 Eichenhof
- 33 Grünes Band Lüssum
- 34 Grohner Grün
- 35 Billungstraße
- 36 Lesumpark
- 37 Dedesdorfer Platz
- 38 Otto-Braun-Straße
- 39 Schuppen 3
- 40 Bogenstraße / Waller Wied

Bezirke

Die Ansprechpartner/-innen für die jeweiligen Bezirke finden Sie auf der Rückseite.

Bezirk Süd

- 01 Cambrai-Dreieck
- 02 Gartenstadt Werdersee
- 03 Scharnhorst Quartier
- 04 Arsten Südwest 1+2
- 05 Gartenstadt Süd
- 06 Willakedamm

Bezirk Mitte

- 07 Neues Hulsberg Viertel
- 08 Wohnprojekt Stephanitor
- 09 Abbentorswall Stadterrassen
- 10 Ansgaritor
- 11 Thomas-Mann-Straße
- 12 Schwachhauser Heerstr./ Scharnhorststraße

Bezirk West

- 13 Union-Brauerei
- 14 Marcuskaje
- 15 Hafepassage
- 16 Wummensieder Straße
- 17 Gestra
- 18 Bunte Berse
- 19 Hafenkante
- 20 Kaffeequartier
- 21 Ritterhuder Heerstraße
- 37 Dedesdorfer Platz
- 39 Schuppen 3
- 40 Bogenstraße/Waller Wied

Bezirk Ost

- 22 Mühlenviertel Horn
- 23 Nordquartier Tenever
- 24 Wohn-/Büropark Oberneuland
- 25 Östl. Ehlersdamm
- 26 Scholener Straße
- 27 Diedrich-Wilkens-Straße
- 28 Quartier Saarburger Straße
- 38 Otto-Braun-Straße

Bremen-Nord

- 29 ehem. Dewers-Areal
- 30 Rönnebecker Hafen
- 31 ehem. Hartmannstift
- 32 Eichenhof
- 33 Grünes Band Lüssum
- 34 Grohner Grün
- 35 Billungstraße
- 36 Lesumpark

Pilotprojekte

Die Vorbereitung und Umsetzung von Wohnungsbauvorhaben soll vorrangig durch eine zielgerichtete Innenentwicklung erreicht werden. Dazu werden drei Pilotprojekte beispielhaft auf den Weg gebracht.

Marcuskaje

Die Wohnbaufläche Marcuskaje ist Teil der Überseestadt. Sie schließt sich direkt an das Zentrum Bremens an. Hier sollen rd. 200 neue Geschosswohnungen entstehen. Sie sollen sowohl kleinen Haushalten z.B. von Berufsanfängern oder älteren Menschen und jungen Familien eine Perspektive bieten. Um gemischte Sozialstrukturen zu erreichen, sollen 45 % der neuen Wohnungen den Sozialbindungen unterliegen.



Marcuskaje/Überseestadt

Wohn-/Büropark Oberneuland

Der Büropark Oberneuland ist ein Ende der 90er Jahre neu erschlossenes Gewerbegebiet, von dem bisher die Hälfte bebaut wurde. An diesem Standort sollen rd. 220 neue Wohnungen entstehen, davon 25 % Sozialwohnungen. Neben einer Ergänzung mit Reihenhäusern soll auch Geschosswohnungsbau für verschiedene Nachfragegruppen entwickelt werden. Dabei sind Mischformen aus Arbeiten und Wohnen möglich.



Wohn-/Büropark Oberneuland

Gartenstadt Werdersee

Unmittelbar im Süden des Werdersees soll in Anlehnung an die traditionelle Gartenstadtidee ein neues Wohnareal mit einer prägenden räumlichen Idee, einem vielfältigen Angebot an Wohnformen, wohnergänzenden Nutzungen und mit einem hohen Grünflächenanteil entstehen. Insgesamt sollen rd. 500 neue Wohneinheiten in Form von Reihenhäusern und Etagenwohnungen realisiert werden, darunter 25 % Sozialwohnungen und ergänzende Infrastrukturen.



Gartenstadt Werdersee/Neustadt



Impressum

Herausgeber

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
der Freien Hansestadt Bremen
Ansgaritorstr. 2, 28195 Bremen
www.bauumwelt.bremen.de

Koordination und Redaktion

Imke Vollmer
Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Gestaltung

Glinsmann Design, www.glinsmann-design.de

Kartenbearbeitung

Planungswerkstadt BMO-Stadt und Verkehr
www.bmo-stadtundverkehr.de

Kartengrundlage

GeoInformation Bremen

Fotonachweise

Titelbild: Mehrfamilienhaus mit Kita und Quartierszentrum am Cambrai Dreieck in Bremen Huckelriede, GEWOBA
Luftaufnahmen „Marcuskaje“ und „Wohn-/Büropark Oberneuland“: terra-air services/WFB
„Gartenstadt Werdersee“ GeoInformation Bremen
„Hintergrundbild Innenkarte“: terra-air service
Mehrfamilienhaus Bremen-Neustadt: Marketing Gebr. Rausch WOHNBAU

©2014 Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen

Informationen zu Wohnbauflächen

Bezirk Süd

Jutta Formella
Tel. 0421 361 10185
jutta.formella-kalesse@bau.bremen.de

Bezirk Mitte

Angela Weiskopf
Tel. 0421 361 2384
angela.weiskopf@bau.bremen.de

Bezirk West

Georgia Wedler
Tel. 0421 361 6475
georgia.wedler@bau.bremen.de

Bezirk Ost

Torsten Kaal
Tel. 0421 361 2383
torsten.kaal@bau.bremen.de

Bremen-Nord

Maximilian Donaubauer
Tel. 0421 361 7334
maximilian.donaubauer@bau.bremen.de

Informationen zur Wohnraumförderung

Abteilung Stadtentwicklung, Stadtumbau und Wohnungswesen

Anne Gerken
Tel. 0421 361 6022
anne.gerken@bau.bremen.de

Allgemeine Informationen

Informationen zu den Wohnbauflächen
und die aktuelle Liste 30+ finden Sie im
Internet unter:

www.bauumwelt.bremen.de